

	<p>Objekt: Kranenkanne</p> <p>Museum: Schlossmuseum Jever Schlossplatz 1 26441 Jever 04461 / 96935-0 info@schlossmuseum.de</p> <p>Sammlung: Zinn</p> <p>Inventarnummer: 1298</p>
--	--

Beschreibung

Kranenkanne. Dreibeinig mit zwei seitlichen Henkeln und drei, den Beinen gegenüberliegenden Kränen; birnenförmiger, am Boden mit Doppelrille und unter dem Rand mit einfacher Rille versehen, aus zwei Teilen zusammengelöteter Gefäßkörper; drei geschweifte und angelötete Beine ohne Holzaufsatz; drei angelötete Kräne aus Messing mit Kranschlüsseln, aus Messing, zwei seitlich angebrachte geschweifte ohrenförmige, angelötete Henkel mit Daumenruhe; hochgebuckelter Deckel, zweifach profiliert, mit mehrfach profiliertem Holzknopf. Qualitäts/Meistermarke: Rose (und Krone?), nicht zu identifizieren, im Gefäßboden (innen). Engel/Meistermarke: nach links fliegender Engel, sonst nicht zu identifizieren, im Gefäßboden (innen). Besitzerinitialen: "TMBM 1789" im Boden eingraviert.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall/Zinn, Messing (Kräne und Schlüssel), Holz (Deckelknopf)
Maße:	40,0 cm mit Deckel; 29,0 cm ohne Deckel

Ereignisse

Hergestellt	wann	1775-1800
	wer	Johann Hinrich I. Tiarks (1723-1804)
	wo	Wangerstraße 12 (Jever)

Schlagworte

- Kranenkanne